

<b>Sachsen</b> Landesstelle	<b>Leipzig</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>kra</b> Kürzel	<b>Nr. 221612018</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Darázs,</b> Zuname			<b>József Borsi</b> Vorname	
<b>Reich, Károly</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>deutschsprachige</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Ungarisch</b> Übersetz. aus Sprache		
<b>Dann kommt der Weihnachtsmann</b> Titel			ID: 11221612018	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-89603-392-5</b> ISBN	<b>10</b> Seitenzahl	<b>9,00</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Leiv</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2011</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Schlagwörter <b>Kinderweihnacht</b>  <b>Lyrik</b>  <b>winterwald</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
<b>Erstelldatum: 22.12.2016</b>		Zentraldatei: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Verlag Datum .....		

**Inhaltsangabe**  
 "Da kommt ein blauer Schlitten an, und drinnen sitzt der Weihnachtsmann...  
 Das Eselchen läuft wie der Wind, sie wollen doch zu jedem Kind. Sie halten leise vor dem Haus und packen die Geschenke aus. Die Kinder hören heimlich zu und sind so aufgeregt wie du..."  
 (Gereimte Vierzeiler vermitteln in Einheit von Text und Bild Weihnachtsstimmung für groß und klein.)

**Beurteilungstext**  
 Das stabile, ästhetisch ansprechende Bilderbuch besteht aus nur 10 auf Hochglanz kaschierten Seiten im A-4 - Querformat. Es richtet sich in seiner stimmungsvollen Farbenpracht sowohl an kleine Kinder, die noch an den Weihnachtsmann glauben, als auch an größere, die für Weihnachtsgedichte empfänglich geblieben sind und sie reimerprobt gerne auswendig lernen und vortragen. Jede Seite ist textbestimmt durch einen gereimten Vierzeiler, die aneinander gereiht eine Episodenkette bilden, welche althergebrachte, kindliche Intensionen rund um das Weihnachtsfest befördert und am Leben erhält.  
 Angesichts der Fülle von weihnachtlichen Süßigkeiten, die auf den Gabentisch kommen, wird der Blick in eine Backstube für manche Kinder zu einem Bildungserlebnis:  
 "Der Bäcker Mehl und Zucker siebt,  
 wenn Schnee und Eis vom Himmel stiebt.  
 Der Bäcker rührt den Kuchen an,  
 und bald kommt dann der Weihnachtsmann."  
 Zuvor jedoch werden die Kinder auf den nächsten Seiten für winterliche Naturerscheinungen sensibilisiert:  
 "Das grüne Gras ist zugedeckt,/der weiße Schnee hat es versteckt/ Das Rehlein wartet vor dem Haus./ Die Kinder bringen Heu heraus."  
 In der Bildgestaltung des Winterwaldes widerspiegelt sich farblich die Jahreszeit. Die stilisierte, farbarmonische Malweise schafft in Einheit von Text und Bild Buchfiguren zum Einfühlen:  
 "Dem Häschen sind die Füße kalt,/ es hoppelt durch den Wald. / Es nimmt sich vor dem Fuchs in acht,/ weil Schnee den Fuchs noch leiser macht."  
 In den folgenden Seiten vermischt sich die reale Lebenswelt der Kinder mit einer Fantasiewelt:  
 "Das Eichhörnchen guckt aus dem Bau/ und sagt zu seiner lieben Frau:/Da kommt ein blauer Schlitten an,/ und drinnen sitzt der Weihnachtsmann."  
 In die Freude der Kinder über die Geschenke, z.B. über eine Spielzeugeisenbahn, mischt sich in den letzten Strophen beispielhaft ein Gedanke an alle, die an diesem Tage arbeiten und nicht mit der Familie feiern können.  
 "Der kleine Schaffner hat es fein. / Sein Vater muss im Kalten sein, /wenn er den Zug zum Bahnhof lenkt / und oft an seine Kinder denkt..."  
 Ein traditionell gestaltetes Bilderbuch, das es auf wenigen Seiten schafft, mehrere Weihnachtsbotschaften zu vermitteln !

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle			<b>begab</b> Kürzel	<b>Nr. 1916821</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Abraham</b> Zuname	<b>Peter</b> Vorname			
<b>Parschau, Harri</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	ID: 161916821	
<b>Faulpelzchen</b> Titel			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>978-3-89603-477-9</b> ISBN	<b>24</b> Seitenzahl	<b>10,90</b> Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>LeiV</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	Schlagwörter	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: <b>18.12.2016</b>	
			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Faulpelzchen ist ein fauler Junge. Er will nicht aufstehen, er will sich nicht waschen, er will nicht in die Schule gehen. Aber die Mutter schimpft und so macht sich Faulpelzchen auf den Weg. Es ist so ungerecht, dass er in die Schule soll, denkt er sich und geht stattdessen zum Bäcker. Aber der Bäcker möchte lieber Zirkus spielen, als zu backen. Auch die Schokoladen-Katrin hat keine Lust zu arbeiten, und will lieber zum Mond fliegen. Und der Briefträger löst lieber sein Kreuzworträtsel. Und was soll Faulpelzchen jetzt machen?

**Beurteilungstext**  
 Dieses Bilderbuch ist aus der Zeit gefallen. Die Figuren erinnern an die 70er Jahre: Der Protagonist ist mit Kniestrümpfen und Pullunder bekleidet und trägt auf dem Rücken einen altmodischen Ranzen. Die Haare der Mutter sind adrett toupiert. Und: Natürlich trägt sie eine Schürze. Das alte Familienbild wird hier in Szene gesetzt. Die Mutter als Hausfrau, kümmert sich um Küche und Kinder. Mit diesem Familienbild können sich weder Kinder noch vorlesende Eltern identifizieren.  
 Schade, denn die Geschichte, die Peter Abraham erzählt, ist durchaus an einigen Stellen lustig und fantasievoll. Und auch der Illustrator stellt auf vielen Seiten seine Fantasie unter Beweis. Schon das Titelbild macht neugierig: Warum steht da ein Bäcker im Kopfstand auf dem Bett eines Jungen? Und warum schläft der Postbote, statt zu arbeiten?  
 Die erzählte Handlung ist jedoch sehr moralisierend. Kinder sollen lernen, dass nur der Fleißige belohnt wird. Das Faulpelzchen merkt, dass es keinen Spaß macht, faul zu sein, wenn auch andere es sind. Wenn der Straßenbahnfahrer faul ist, muss Faulpelzchen laufen. Ob er sich besinnt und nicht mehr faul sein will? (Beu)

<b>Bremen</b> Landesstelle	<b>Bremerhaven</b> Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>ISCH</b> Kürzel	Nr. <b>1416137</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Abraham</b> Zuname			<b>Peter</b> Vorname	
<b>Parschau, Harri</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>FAULPELZCHEN</b> Titel			ID: 14161416137	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>978-3-89603-477-9</b> ISBN	<b>22</b> Seitenzahl	<b>10,90</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Leiv</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: <b>27.12.2016</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Junge</b> <b>Moral</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Faulpelzchen ist ein kleiner fauler Junge, der zu nichts richtig Lust hat. Als alle um ihn herum auch nicht mehr das tun, was sie tun sollen findet er Faulheit überhaupt nicht mehr gut.

**Beurteilungstext**  
 Oh ja, welches Elternteil kennt sie nicht, die Kinder die das Spiel lieben, aber wenn es ans Aufräumen, Aufstehen, Essen und Gehorchen geht wird es kompliziert. Und manchmal ist all das eben notwendig. Was aber tun, wenn das Kind das nicht einsieht? Da ist diese Parabel sicherlich hilfreich, um dem Kind deutlich zu machen was passiert, wenn alle nur noch das tun würden, was ihnen gerade einfällt. Dazu könnte dieses Buch nutzen, aber um es vorsichtig auszudrücken, diese Art der Geschichte und auch der Illustration erinnert mich an die Vergangenheit, in der Kinder mit dem moralischen Zeigefinger auf das eigene "Fehlverhalten" hingewiesen wurden. Damals in meinem eigenen Buch war es ein kleines Mädchen, das sich nicht gewaschen hat. Die Geschichte ist nachhaltig in meinem Gehirn eingebraut und die Erinnerung löst nichts Gutes in mir aus. Verwendet man dieses Buch allerdings nicht dazu Kinder zu "erziehen", kann es sicherlich auch Spaß machen, es gemeinsam zu lesen.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Zülpich Ausschuss	OAL Kürzel	Nr. 1916687
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Weise</b> Zuname		<b>Elinor</b> Vorname	
<b>Weise, Elinor</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Hannah hat bald Geburtstag</b> Titel			
Reihe			
<b>978-3-89603-470-0</b> ISBN	<b>12</b> Seitenzahl	<b>5,50</b> Preis (EURO)	
<b>LeiV</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 10.10.2016</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 19161916687			
Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter <b>Geburtstag</b> <b>Geschenke</b>			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: .....			
Verlag Datum .....			

**Inhaltsangabe**  
 Hannahs Geburtstag steht bevor und sie entdeckt, wie schön die Vorfreude auf den Tag sein kann. Doch worauf freut sie sich wohl am meisten? Auf das Auspusten ihrer vier Geburtstagkerzen oder auf ihre Geschenke? Wir dürfen mitraten.

**Beurteilungstext**  
 Seit die Illustratorin Elinor Weise im Jahr 2010 ihre muntere und selbstbewusste Hannah in die Welt geschickt hat, ist diese vielen Kleinkindern eine gute Freundin geworden. Stellvertretend für alle, die sich noch nicht so klar ausdrücken konnten, hat sie ihre Fragen gestellt: "Wo versteckt sich Hannah am liebsten?" und im Folgeband: "Welches Haustier wünscht sie sich?"  
 Hannah ist immer sofort wiederzuerkennen - weiße Turnschuhe, blaue Kniehose, rot gepunktetes T-Shirt und vor allem vier dunkelbraune Rattenschwänzchen mit roten Schleifen. Gerade ist sie vier Jahre alt geworden und der vierte Band hat den gleichen Aufbau wie die ersten - ganzseitige Bilder mit Hannah im Mittelpunkt und der immer gleichen Frage: "Freut sie sich vielleicht am meisten auf...?" dazu die jeweilige überraschende Situation. Hannahs Gesicht spricht Bände, der Kuss der Tanten kann es wohl nicht sein und auch nicht der Sack voller Geburtstagspost, die sie noch nicht lesen kann. Aber Hannah geht wahrscheinlich schon in den Kindergarten und hat dort ihren ersten Freund gefunden - oder?  
 Nach der immer gleichen Nein-Antwort auf alle Vorschläge sind wir nun gespannt auf die erhoffte Überraschung. Das Mitsprechen macht inzwischen sicherlich bereits den meisten Spaß.  
 Mit den abwaschbaren Bilderbüchern im Quartformat können sich Kinder schon eine eigene kleine Bücherei zusammenstellen.

<b>10 Baden-Württemberg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>gem.</b> Kürzel	Nr. <b>10160724040</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Preuss</b> Zuname			<b>Gunter</b> Vorname	
<b>Ensikat, Klaus</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)      Übersetz. aus Sprache	
<b>Wer lesen kann, der hat gut lachen</b> Titel			ID: 15101607240408	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input checked="" type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-89603-465-6</b> ISBN			<b>32</b> Seitenzahl	
<b>LeiV</b> Verlag			<b>Leipzig</b> Ort	
<b>12,90</b> Preis (EURO)			<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum:</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Das Buch ist vom Verlag für 7 bis 9Jährige vorgesehen. Es empfiehlt sich, dass Erwachsene unterstützend mitlesen und erklären.</b>			Schlagwörter <b>Lesen</b>  <b>Bücher</b>  <b>Gedichte</b>	
Inhaltsangabe Das Buch beschäftigt sich mit der Sprache und ihren Besonderheiten. Es geht um Buchstaben, Silben, Reime, um Limericks und Anagramm, und übers Lesen ganz allgemein. In Gedichtform will der Autor Kinder an diese Themen heranzuführen. Manche der Verse sind zum Ergänzen mit Buchstaben oder Wörtern angelegt. Das Buch ist reich illustriert.			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: Verlag Datum	

**Beurteilungstext**

Der Verlag empfiehlt das Buch für sieben bis neun Jahre alte Kinder. Ob sich diese Altersgruppe von dem „Lernangebot“ angesprochen fühlt, darf bezweifelt werden. Die Idee, in Bilderbuchform und mit lustigen Gedichten die Lust am Lesen zu wecken, ist gut. Doch die Reime, die hier angeboten werden, kommen oft sehr gequält daher. Dabei zieht der Autor alle poetischen Register: er arbeitet mit Kreuz- und mit Paarreimen, schreibt Sonette und „Lückentexte“, die die Kinder mit Buchstaben oder ganzen Wörtern ausfüllen sollen. Man erfährt nebenbei auch, dass es in allen Lebenssituationen nützlich ist, lesen zu können. Siebenjährige, die selbst lesen, brauchen aber eine größere Schrift, als die in diesem Buch verwendete. Die Überschriften sind ohnehin nicht für Leseanfänger geeignet. Ohne „nachdrückliche“ Hilfe von Erwachsenen werden sich Kinder wohl nicht lange mit diesem Buch aufhalten. Da helfen auch die sehr aufwendigen Illustrationen von Klaus Ensikat nichts. Sie sind mit sehr viel Liebe zum Detail und mit großer Einfühlsamkeit den Texten zugefügt. Mit feinem Federstrich, mit zarten Farben und einer guten Portion Humor unterstreicht und kommentiert Ensikat die Gedichte und Rätsel. Sie sind vom Stil her jedoch eher für ältere Erwachsene attraktiv.

<b>10 Baden-Württemberg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>gem.</b> Kürzel	Nr. <b>10151228300</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Preuss</b> Zuname			<b>Gunter</b> Vorname	
<b>Ensikat, Klaus</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			ID: 15101512283005	
<b>Wer lesen kann, der hat gut lachen</b> Titel			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>978-3-89603-465-6</b> ISBN		<b>32</b> Seitenzahl	<b>12.80</b> Preis (EURO)	
<b>Leiv</b> Verlag		<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter	
<b>Das Buch ist vom Verlag für 7 bis 9jährige vorgesehen. Es empfiehlt sich, dass Erwachsene unterstützend mitlesen und erklären.</b>			<b>Lesen / Bücher / Gedichte</b>	
Inhaltsangabe			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Beurteilungstext			Zentraldatei:	
Der Verlag empfiehlt das Buch für sieben bis neun Jahre alte Kinder. Ob sich diese Altersgruppe von dem „Lernangebot“ angesprochen fühlt, darf bezweifelt werden. Die Idee, in Bilderbuchform und mit lustigen Gedichten die Lust am Lesen zu wecken, ist gut. Doch die Reime, die hier angeboten werden, kommen oft sehr gequält daher. Dabei zieht der Autor alle poetischen Register: er arbeitet mit Kreuz- und mit Paarreimen, schreibt Sonette und „Lückentexte“, die die Kinder mit Buchstaben oder ganzen Wörtern ausfüllen sollen. Man erfährt nebenbei auch, dass es in allen Lebenssituationen nützlich ist, lesen zu können. Siebenjährige, die selbst lesen, brauchen aber eine größere Schrift, als die in diesem Buch verwendete. Die Überschriften sind ohnehin nicht für Leseanfänger geeignet. Ohne „nachdrückliche“ Hilfe von Erwachsenen werden sich Kinder wohl nicht lange mit diesem Buch aufhalten. Da helfen auch die sehr aufwendigen Illustrationen von Klaus Ensikat nichts. Sie sind mit sehr viel Liebe zum Detail und mit großer Einfühlsamkeit den Texten zugefügt. Mit feinem Federstrich, mit zarten Farben und einer guten Portion Humor unterstreicht und kommentiert Ensikat die Gedichte und Rätsel. Sie sind vom Stil her jedoch eher für ältere Erwachsene attraktiv.			Verlag Datum	